



**BBS**  
BERUFSBILDENDE  
SCHULE

# Berufsbildungs- kompass

**Mein Weg zur beruflichen Qualifizierung**

**Ich habe noch keine Berufsreife  
(Hauptschulabschluss)**

**Ich habe die Berufsreife (Haupt-  
schulabschluss) und beginne  
eine Berufsausbildung**

**Ich habe die Berufsreife (Haupt-  
schulabschluss) und finde keinen  
Ausbildungsplatz**

**Ich habe die Mittlere Reife und  
beginne eine Berufsausbildung**

**Ich habe die Mittlere Reife und  
möchte mich schulisch weiter-  
qualifizieren**

**Ich habe die Mittlere Reife und  
eine abgeschlossene Berufs-  
ausbildung**

**Ich habe die Fachhochschulreife**

**Ich habe einen Berufsschul-  
abschluss und Berufserfahrung**



# Wie kann ich nachträglich meine Berufsreife (Hauptschulabschluss) erlangen?



## Situation:

Den Abschluss der 9. Klasse habe ich bislang noch nicht geschafft. Was kann ich tun, um doch noch meine Berufsreife zu erlangen und mich gleichzeitig gezielt auf die spätere Berufsausbildung vorbereiten?

## Lösung: Das Berufsvorbereitungsjahr (BVJ)

Das Berufsvorbereitungsjahr bereitet auf den Eintritt in eine Berufsausbildung oder in ein Ausbildungsverhältnis vor. Der erfolgreiche Abschluss des Berufsvorbereitungsjahres schließt die Berufsreife (Hauptschulabschluss) mit ein.

Zusätzlich können bestimmte Qualifikationen (Qualifizierungsbausteine) auf eine spätere Berufsausbildung angerechnet werden.





# Das Berufsvorbereitungsjahr (BVJ)

Je nach Angebot der jeweiligen Berufsschule und der fachlichen Neigung kann unter anderem zwischen folgenden Schwerpunkten gewählt werden:

Agrarwirtschaft	Holztechnik
Bautechnik	Metalltechnik
Elektrotechnik	Körperpflege
Ernährung und Hauswirtschaft	Textil- und Bekleidungstechnik
Farbtechnik und Raumgestaltung	Wirtschaft und Verwaltung

## Wie geht es weiter?

- ▶ Berufsausbildung 
- ▶ Berufsfachschule I und II 
- ▶ Maßnahmen der Arbeitsagentur



# Kann ich über die Berufsausbildung hinaus zusätzlich die Mittlere Reife erlangen?



## Situation:

Meinen Abschluss der Berufsreife (Hauptschulabschluss) habe ich geschafft. Es ist mir gelungen, einen Ausbildungsplatz zu finden und ich bin daran interessiert, die Mittlere Reife zu erwerben.

## Lösung: Die Berufsschule (Teilzeit)

Im Rahmen der dualen Berufsausbildung wird im Ausbildungsbetrieb und der Teilzeit-Berufsschule ausgebildet.

Das Abschluss-Zeugnis der Berufsschule schließt die Mittlere Reife mit ein, wenn die Durchschnittsnote im Abschlusszeugnis mindestens 3.0 ist, ausreichende Fremdsprachenkenntnisse, die einem mindestens 5-jährigen Fremdsprachenunterricht entsprechen, nachgewiesen werden und der Berufsabschluss vorliegt.






# Die Berufsschule (Teilzeit)

Die duale Berufsausbildung erfolgt über ein bundesweites Angebot in ca. 350 Ausbildungsberufen in den folgenden Bereichen:

Agrarwirtschaft	Holztechnik
Bautechnik	Körperpflege
Bekleidungstechnik	Labortechnik
Elektrotechnik	Medientechnik
Ernährung und Hauswirtschaft	Metalltechnik
Fahrzeugtechnik	Prozesstechnik
Farbtechnik und Raumgestaltung	Wirtschaft und Verwaltung

## Wie geht es weiter?

- ▶ Duale Berufsoberschule (Erwerb der Fachhochschulreife) 
- ▶ Berufsoberschule I (Erwerb der Fachhochschulreife) 
- ▶ Fachschule (berufliche Fort- und Weiterbildung) 



# Wie kann ich meine Chancen auf einen Ausbildungsplatz verbessern?



## Situation:

Meinen Abschluss der Berufsreife (Hauptschulabschluss) habe ich geschafft. Es ist mir bisher nicht gelungen, einen geeigneten Ausbildungsplatz zu finden. Deshalb möchte ich jetzt die Mittlere Reife erwerben, um damit meine Chancen zu verbessern.

## Lösung: Die Berufsfachschule I und II

Durch den Besuch der einjährigen Berufsfachschule I wird eine berufliche Grundqualifikation in der gewählten Fachrichtung erworben.

Unter der Voraussetzung, dass im Abschluss-Zeugnis der Berufsfachschule I

- ein Notendurchschnitt von mindestens 3,0 und
  - in wenigstens zwei der Fächer Deutsch, Fremdsprache und Mathematik mindestens die Note „befriedigend“ erreicht wird,
- führt anschließend die Berufsfachschule II in einem weiteren Jahr zur Mittleren Reife.






# Die Berufsfachschule I und II

Je nach Neigung und Angebot der Schule können folgende Fachrichtungen und Schwerpunkte gewählt werden:

Agrarwirtschaft	Technik (Bau-, Elektro-, Fahrzeug-, Holz-, Metall-, Medientechnik sowie Farbtechnik/Raumgestaltung)
Hauswirtschaft/Sozialwesen, Gesundheit/Pflege und Ernährung	Wirtschaft und Verwaltung
Informationsverarbeitung und Medien	

## Wie geht es weiter?

- ▶ Berufsausbildung 
- ▶ Höhere Berufsfachschule 
- ▶ Berufliches Gymnasium 





# Kann ich neben meiner Berufsausbildung gleichzeitig die Fachhochschulreife erreichen?



## Situation:

Nach dem Abschluss der Mittleren Reife möchte ich zunächst einmal eine Berufsausbildung machen. Aber ich könnte mir auch vorstellen, später zu studieren.

## Lösung: **Der Fachhochschulreife-Unterricht**

Besonders leistungsfähige und motivierte Auszubildende können bereits während der Berufsausbildung sogenannte Lernbausteine belegen, die zur Fachhochschulreife führen.



# Der Fachhochschulreife-Unterricht

Die folgenden - aufeinander aufbauenden - Lernbausteine werden im Rahmen des Fachhochschulreife-Unterrichts und im regulären Berufsschulunterricht angeboten:

Biologie oder Chemie oder Physik	Mathematik
Deutsch/Kommunikation	Sozialkunde
Erste Fremdsprache (in der Regel Englisch)	

## Wie geht es weiter?

- ▶ Berufsoberschule II (Erwerb der fachgebundenen oder allgemeinen Hochschulreife – „Abitur“) ➤
- ▶ Studium an einer Fachhochschulreife



# Welche Möglichkeiten eröffnet mir mein Abschluss der Mittleren Reife?

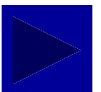
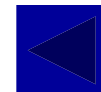


## Situation:

Mein Zeugnis der Mittleren Reife habe ich bereits in der Tasche. Neben einer klassischen Berufsausbildung könnte ich jetzt auch eine rein schulische Ausbildung oder das Abitur vorstellen.

**Lösung 1:** Die höhere Berufsfachschule 

**Lösung 2:** Das berufliche Gymnasium 



# Welche Möglichkeiten eröffnet mir mein Abschluss der Mittleren Reife?



## Situation:

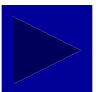
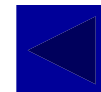
Mein Zeugnis der Mittleren Reife habe ich bereits in der Tasche. Neben einer klassischen Berufsausbildung könnte ich jetzt auch eine rein schulische Ausbildung oder das Abitur vorstellen.

## Lösung 1:

### Die höhere Berufsfachschule

Die höhere Berufsfachschule vermittelt innerhalb von 2 Jahren eine vollschulische, qualifizierte Berufsausbildung, die zu einem staatlich geprüften Assistentenabschluss führt.

Zusätzlich besteht die Möglichkeit, in Verbindung mit einem sechsmonatigem Praktikum die Fachhochschulreife (Doppeltqualifizierung) zu erreichen.



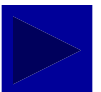
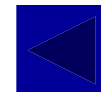
# Die höhere Berufsfachschule

Folgende Fachrichtungen stehen bei der höheren Berufsfachschule zur Auswahl:

Automatisierungstechnik und Mechatronik	Fremdsprachen und Bürokommunikation
Design und visuelle Kommunikation	Gastgewerbe und Catering
Energiesystemtechnik u. Energiesystemmarketing	Handel und E-Commerce
Facilitymanagement	Hauswirtschaft
Hotelmanagement (Zugang Fachhochschulreife)	Organisation und Officemanagement
Informationstechnik und Netzwerksystemtechnik	Polizeidienst und Verwaltung
IT-Systeme	Rechnungslegung und Controlling
Logistikmanagement	Sozialassistentz
Mediengestaltung und Medienmanagement	Textil und Modedesign
Naturwissenschaften	Tourismusmanagement

## Wie geht es weiter?

- ▶ Berufstätigkeit
- ▶ Berufsoberschule II (Hochschulreife) ➤
- ▶ Studium an einer Fachhochschulreife



# Welche Möglichkeiten eröffnet mir mein Abschluss der Mittleren Reife?



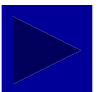
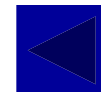
## Situation:

Mein Zeugnis der Mittleren Reife habe ich bereits in der Tasche. Neben einer klassischen Berufsausbildung könnte ich jetzt auch eine rein schulische Ausbildung oder das Abitur vorstellen.

## Lösung 2:

### Das berufliche Gymnasium

Das berufliche Gymnasium wird in drei Fachrichtungen mit verschiedenen Schwerpunkten geführt und schließt nach drei Jahren mit der Abiturprüfung ab:



# Das berufliche Gymnasium

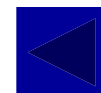
Folgende Fachrichtungen (Schwerpunkte) stehen beim beruflichen Gymnasium zur Auswahl:

Gesundheit und Soziales	Technik (Bau-, Elektro-, Metall-, Umwelt-, Gestaltungs- und Medientechnik)
Wirtschaft	

Das Abiturzeugnis vermittelt die allgemeine Hochschulreife und berechtigt zum Studium aller Fachrichtungen an Fachhochschulen und Universitäten.

## Wie geht es weiter?

- ▶ Berufsausbildung
- ▶ Duales Studium (Erwerb eines BA)
- ▶ Studium an einer Fachhochschulreife oder Universität



# Ich bin bereits berufstätig und möchte gerne studieren?



## Situation:

Ich habe die Mittlere Reife und eine abgeschlossene Berufsausbildung. Wie kann ich mich weiterqualifizieren?

**Lösung 1:** Die Duale Berufsoberschule 

**Lösung 2:** Die Berufsoberschule I 





# Ich bin bereits berufstätig und möchte gerne studieren?



## Situation:

Ich habe die Mittlere Reife und eine abgeschlossene Berufsausbildung. Wie kann ich mich weiterqualifizieren?

## Lösung 1:

### Die Duale Berufsoberschule

Die Duale Berufsoberschule führt berufsbegleitend zur Fachhochschulreife. Dies ist möglich, weil der Unterricht abends/samstags stattfindet.





# Die Duale Berufsoberschule

An der Dualen Berufsoberschule werden in aufeinander aufbauenden Lernbausteinen folgende Fächer unterrichtet:

Biologie oder Chemie oder Physik	Mathematik
Deutsch/Kommunikation	Sozialkunde
Erste Fremdsprache (in der Regel Englisch)	

Lernbausteine, die bereits in anderen Bildungsgängen erworben wurden, können angerechnet werden.

Die Duale Berufsoberschule schließt mit der Fachhochschulreife-Prüfung ab.

## Wie geht es weiter?

- ▶ Berufsoberschule II (Hochschulreife) ➡
- ▶ Studium an einer Fachhochschulreife oder Universität



# Ich bin bereits berufstätig und möchte gerne studieren?



## Situation:

Ich habe die Mittlere Reife und eine abgeschlossene Berufsausbildung. Wie kann ich mich weiterqualifizieren?

## Lösung 2:

### Die Berufsoberschule I

Die Berufsoberschule I ist eine einjährige Vollzeitschule, die sowohl berufsbezogenen Fachkompetenzen als auch berufsübergreifende Kompetenzen (Lernbausteine) vermittelt.

Nach einer Prüfung schließt sie mit der Fachhochschulreife ab.





# Die Berufsoberschule I

Die Berufsoberschule I wird in folgenden Fachrichtungen angeboten:

Gestaltung	Sozialwesen
Technik (Agrarwirtschaft, Ingenieurwesen, Naturwissenschaft)	Wirtschaft

## Wie geht es weiter?

- ▶ Berufsoberschule II (Hochschulreife) ➡
- ▶ Studium an einer Fachhochschulreife oder Universität



# Kann ich nach meiner Fachhochschulreife noch das Abitur machen?



## Situation:

Über die Fachhochschulreife verfüge ich bereits. Ich möchte aber an einer Universität studieren. Wie erreiche ich die Hochschulreife?

## Lösung: **Die Berufsoberschule II**

Die Berufsoberschule II wird in einer einjährigen Vollzeitform geführt.



# Die Berufsoberschule II

Die Berufsoberschule II gliedert sich in folgende Fachrichtungen:

Sozialwesen

Technik

Wirtschaft

Je nach Umfang der nachgewiesenen Fremdsprachenkenntnisse vermittelt die Berufsoberschule II die

- fachgebundene Hochschulreife (eine Fremdsprache) oder die
- allgemeine Hochschulreife - "Abitur"- (zwei Fremdsprachen).

## Wie geht es weiter?

- ▶ Studium an einer Universität



# Ich möchte mich in meinem Beruf gerne weiterbilden!



## Situation:

Nach der erfolgreich abgeschlossenen Ausbildung arbeite ich bereits seit einiger Zeit in meinem Beruf. Jetzt möchte ich meine Fachkenntnisse erweitern und vertiefen sowie gleichzeitig meine innerbetrieblichen Aufstiegschancen verbessern.

## Lösung:

### Die Fachschule

Die Fachschule führt zu qualifizierenden Abschlüssen der beruflichen Fort- und Weiterbildung – wie z.B. „Staatlich geprüfte(r) Techniker(in)“ oder „Staatlich geprüfte(r) Betriebswirt(in)“.

Die Fachschule kann in der Regel besuchen, wer über


- eine qualifizierte abgeschlossene Berufsausbildung und eine mindestens einjährige einschlägige Berufserfahrung oder
- die Berufsreife und über eine mindestens 5-jährige einschlägige Berufserfahrung verfügt.





# Die Fachschule

Innerhalb der folgenden Fachbereiche werden jeweils verschiedene Fachrichtungen, gegebenenfalls mit speziellen Schwerpunkten angeboten:

Agrarwirtschaft	Sozialwesen 
Altenpflege	Technik
Ernährung und Hauswirtschaft	Wirtschaft
Gestaltung	

Die Fachschule kann sowohl berufsbegleitend in Teilzeitform (i.d.R. 4 Jahre) als auch in Vollzeitform (i.d.R. 2 Jahre) besucht werden. Sie führt zusätzlich zu einem der Fachhochschulreife gleichwertigem Abschluss. Dieser ermöglicht das Studium an einer Fachhochschule in Rheinland-Pfalz.

Darüber hinaus stehen die vielfältigen Angebote der Kammern zur Aufstiegs- und Anpassungsfortbildung zur Verfügung.

## Wie geht es weiter?

- ▶ Berufstätigkeit
- ▶ Studium an einer Fachhochschule

